

## Radiologisches Institut jetzt vollständig digital

Die Zeit da die Röntgenassistentinnen in der Dunkelkammer verschwanden, sind in der Gemeinschaftspraxis Mariß/Aref in Bad Zwesten vorbei. Im Radiologischen Institut der Hardtwaldklinik wird jetzt digital geröntgt. Zwar sind die Röntgengeräte die selben geblieben, doch die Filmkassetten wurden durch sogenannte Speicherfolien ersetzt. Diese werden nicht mehr in der Dunkelkammer entwickelt, sondern von einem Roboter vollautomatisch ausgelesen. Anschließend werden die Bilddaten per Computer nachbearbeitet, ausgedruckt und digital archiviert. „Das war der letzte Schritt zur kompletten Digitalisierung der Abteilung“, berichtet Praxismanager Jürgen Bodemeyer.

Vorteile für die Patienten: verloren gegangene Film-Prints können jederzeit wieder ausgedruckt oder fehlbelichtete Aufnahmen nachbearbeitet werden, Wiederholungsaufnahmen werden vermieden. Zusätzlich verringert sich die Strahlenbelastung pro Aufnahme ohne dass die Qualität nachlässt. „Das ist besonders im sensiblen Bereich der Mammographie

von Vorteil“, berichtet der Radiologe Dr. Gert Mariß, der als erster niedergelassener Arzt in Nordhessen in seiner Praxis mit dieser Technik arbeitet.

Zudem bringt das digitale Röntgen den Vorteil an der aktuellen Entwicklung weiterhin teilhaben zu können, denn im Bereich der Filmtechnik habe es in den letzten Jahren keinen signifikanten Fortschritt mehr gegeben. Und durch den Wegfall der Fotochemikalien ist das neue System wesentlich umweltfreundlicher. Auf den ersten Blick rechnet sich die Investition von 130 000 Euro für das Institut nicht. „Dafür ist der Anteil des konventionellen Röntgen im Vergleich zu den anderen Untersuchungen zu gering“, berichtet der Praxismanager, „das ist zunächst eine Investition in die Qualität“. Infolge der jetzt vollständigen Digitalisierung des Institutes entstehen jedoch mittel- und langfristig durchaus auch positive wirtschaftliche Effekte.

*Benjamin Simon*



▲ links: Ines Lattermann, Azubi Arzthelferin  
rechts: Claudia Kawetschaky, Praktikantin Fachoberschule Bad Wildungen